

Jahreshauptversammlung der Sektion Gute Mahlen und Gede Meide Programm

Der turnusmäßigen Jahreshauptversammlung hatte die Sektion im März diesen Jahres geladen. Im gut besetzten großen Saal der Magnesia-Anlage begrüßte der Vorsitzende Ulrich Schür die anwesenden Mitglieder. Nach einem kurzen Totengedenken für die im abgelaufenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder der Sektion stattete der Vorsitzende seinen Jahresbericht ab. Mit 33 Mitgliedern zum Stand der Jahreshauptversammlung konnte sich der Verein wiederum in beachtlicher Weise vergrößern. Im Rückblick auf die zahlreichen Veranstaltungen des zurück liegenden Sektionsjahres betonte der Vorsitzende das zentrale Bestreben, für alle Interessen und Altersgruppen ein ausgeglichenes und ansprechendes Programm zu bieten. Er verlieh seiner Freude Ausdruck, dass dies doch in sehr großem Umfang gelinge. Die Sektion zeigt sich nach wie vor als ausgesprochen aktiver und lebendiger Verein, der seinen Mitgliedern vieles biete. Höhepunkte des Sektionsjahres waren der erste als und mit große Erfolg durchgeführte Orchheiher Lettermarathon und die wiederum mit große Ausdruck bedachte Herbstfahrt. Gleiches gilt sicherlich auch für die in dieser



Weise unter den neuen Ski-gruppenleitern erst als durchgeführte Sektionsski-fahrt. Daneben fanden auch auf Sektionsebene viele Aktionen und Veranstaltungen statt, wie etwa der Sektionsabend bei der Ortsgruppe Eibenbohe, die Sektionsänderung, die Beteiligung an Anna'stutz, die Sommerfahrt in die Dolomiten, das gemeinsame Schlachtschüsselessen oder auch das traditionelle Bohnenkernessen. Ein reichhaltiges Programm ergänzte das Vereinsleben auf Ebene der Gruppen.

Auch im organisatorischen Bereich wurde vieles erreicht. Als erfreulichster Punkt konnte insoweit die Fertigstellung der Elektroarbeiten in den Tugendröhlchen genannt werden. In zahlreichen Vorstandssitzungen im Bereich der engeren sowie zuletzt der erweiterten Vorstandschaft wurden die notwendigen Dinge erörtert.

Im Bereich der Gruppenleitungen gab es einen personellen Wechsel. Klaus Fieger schied nach etlichen Jahren als Leiter der Skigruppe aus. Die Sektion dankte ihm sehr

□□

herzlich für sein geleistetes Engagement. Neu begrüßt wurden noch mal die Nachfolger Matthias Köllel und Johanna Schür. Ganz besonders erfreulich ist die Entwicklung der neu belebten Familiengruppe. Hier wird die Gruppenleitung künftig verstärkt durch Gerhard Wagen. Im Bereich der Jugendkletterns erfolgte eine Umstrukturierung aufgrund der enormen Nachfrage von Jugendlichen und Kindern. Hier wurden neue Gruppen etabliert, die künftig im Verantwortungsbereich von Titta Strobaensch liegen.



Dank an Thomas Neuauer

Die Passensituation stellt sich solide und nach Abzahlung der großen Investitionen erholt dar. Schatzmeister Thomas Neubauer stellte den Passenbericht des abgelaufenen Vereinsjahres vor und



präsentierte den Haushaltsplan für das kommende Jahr. Die Sektion steht auch finanziell gesunden Füßen, die wirtschaftlichen Aussichten können als rosig bezeichnet werden. Für sein außerordentlich großes Engagement auch über seine Funktion als Schatzmeister hinaus dankte Vorsitzender Ulrich Schür

ausdrücklich und überreichte hierzu auch ein persönliches Präsent.

Nach einer kurzen Pause stellten die Gruppen ihre Berichte zum abgelaufenen Vereinsjahr vor. Mit einem abschließenden Bildvortrag der Freizeitgruppe von Hartmut Feustel klang die Versammlung aus.